

Änderungsantrag

der Fraktionen FDP, SPD und Die Linke zur Beschlussvorlage 2026/0044/stv

„Prüfung von Maßnahmen hinsichtlich der Standortsuche für das geplante Umspannwerk der TenneT in Eschborn“

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Beschlussvorlage Nr. 2026/0044/stv wird wie folgt geändert:

1. Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 23. November 2023 über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 262 „Sondergebiet Agri-PV“ gemäß Beschlussvorlage Nr. 2023/0295/stv wird aufgehoben. Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 262 „Sondergebiet Agri-PV“ wird nicht weitergeführt.
2. Der Magistrat wird beauftragt,
 - a) alle zur Umsetzung dieses Beschlusses erforderlichen Maßnahmen zu veranlassen und insbesondere die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses ortsüblich bekannt zu machen, soweit dies rechtlich erforderlich ist. Weitere vermeidbare Kosten im Zusammenhang mit dem aufgegebenen Bauleitplanverfahren dürfen nicht veranlasst werden.
 - b) auf eine unverzügliche Beendigung des im Zusammenhang mit der Veränderungssperre zur Aufstellung des Bebauungsplans „Agri-PV“ anhängigen Normenkontrollverfahrens hinzuwirken, insbesondere den Normenkontrollantrag zurückzunehmen, soweit dies rechtlich möglich und verfahrensrechtlich geboten ist, und keine weiteren vermeidbaren Kosten zu veranlassen.
 - c) die im Bereich des von TenneT und Amprion favorisierten Standorts E2 („Streitplacken“) gelegenen und im Eigentum der Stadt Eschborn stehenden Wegeparzellen an die TenneT TSO GmbH zu veräußern.

Der Verkauf ist so zu gestalten, dass der Kaufvertrag verbindliche Vereinbarungen über die konkrete Gestaltung des Umspannwerks enthält, insbesondere über

- die Gestaltung und Ausführung der Einfriedung,
- die Eingrünung und Bepflanzung der Anlage,
- die landschaftsverträgliche Gestaltung der Randbereiche,
- die Gestaltung und Begrünung der mit dem Umspannwerk verbundenen Zuwegungen, soweit solche vorgesehen sind.

Die entsprechenden Vereinbarungen sind als verbindliche Bestandteile des Kaufvertrages auszugestalten und mit geeigneten Regelungen zur dauerhaften Umsetzung und gegebenenfalls zur Wiederherstellung zu versehen.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

gez. Christoph Ackermann
Fraktionsvorsitzender

gez. Eva Sauter
Fraktionsvorsitzende

gez. Olivia Ronneberger
Fraktionsvorsitzende